



UNIVERSITÄT LEIPZIG

Kennziffer 251/2019

MITARBEITER IM ZENTRALEN RECHNUNGSEINGANG (M/W/D)

befristet für 1 Jahr

Vollbeschäftigung

vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 3 TV-L

Die Befristung erfolgt nach § 14 Abs. 2 des Teilzeit- und Befristungsgesetzes. Bewerbungen können nur berücksichtigt werden, wenn noch kein befristetes oder unbefristetes Arbeitsverhältnis mit dem Freistaat Sachsen besteht oder bestanden hat.

Im Dezernat **Finanzen und Personal/Bereich Zentraler Rechnungseingang** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt oben genannte Stelle zu besetzen.

Aufgaben

- Analyse der eingegangenen Dokumente
- Vorsortierung nach Bearbeitungsarten und aufzunehmenden Unterlagen
- Scannen der Rechnungen, Auszahlungsanordnungen und zahlungsbegründender Unterlagen sowie Aufbringen der Bardcodes
- IT-gestützte Datenverifikation der eingescannten Dokumente
- Dokumentenablage des zentralen Rechnungseingangs
- Qualitätssicherung der Rechnungseingangsbearbeitung

Voraussetzungen

- schnelle Auffassungsgabe und einen ausgeprägten Ordnungssinn
- akribische und zuverlässige Arbeitsweise
- Freude am Umgang mit IT-Technik und gute PC-Kenntnisse
- Teamfähigkeit

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 251/2019** bis **23. Oktober 2019** an:

Universität Leipzig

Dezernat Finanzen und Personal

Bereich Finanzen

komm. Dezernentin Frau Angelika Snicinski-Grimm

04109 Leipzig

Ritterstraße 26

oder

Dezernat3-Finanzen@zv.uni-leipzig.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender_in trägt dafür die volle Verantwortung.

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,*
- die Personalverwaltung,*
- die/den Gleichstellungsbeauftragte/-n,*
- die Schwerbehindertenvertretung und*
- ggf. den Personalrat*

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig, (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.